

Des Weseler, 13. Juni 2018



Die Sieger-Delegationen des plattdeutschen Lesewettbewerbs.

Foto: DeB

Kulturgut bewahren beim Plattlesen

Otto-Pankok-Schule gewinnt „Kreativ“-Wettbewerb

**WESEL/HAMMINKELN/
HÜNXE/VOERDE.** Die Bürgerstiftung Kreativ rief zum zweiten Mal zum plattdeutschen Lesewettbewerb auf. Mitmachen konnten alle Grundschulen in Wesel, Voerde, Hamminkeln und Hünxe.

Drei Schulen nahmen am Lesewettbewerb teil: die Gemeinschaftsgrundschule Mehrhoog, Teilstandort Loikum-Wertherbruch, die Otto-Pankok-Schule Hünxe sowie die Hermann-Landwehr-Schule Hamminkeln-Brünen. Die Schulsieger trugen die plattdeutschen Texte

in der Aula der Grundschule in Brünen vor Publikum vor. Die Kreativ-Jury – Bettina Böhmer, Heike Bubatz, Christel Feldkamp, Helga Hortmann und Marianne Podszun – mit Unterstützung von Martha Kampen und Günter Brüggemann, entschied:

Siegerinnen des Wettbewerbs sind Frederike Hinz und Finja Haupt von der Otto-Pankok-Schule in Hünxe. „Sie haben auswendig vorgetragen und super betont. Es war beeindruckend, wie sie das gemacht haben“, freut sich Bettina Böhmer, die das Projekt bei Kreativ

leitet. Mit 150 Euro ist der erste Preis dotiert.

Platz zwei teilen sich Lia Moze von der Hermann-Landwehr-Schule in Brünen und Nora Kammeier und Maya Kleinheßling von der Gemeinschaftsgrundschule Mehrhoog, Teilstandort Loikum-Wertherbruch. Jeweils 100 Euro gab es für diese Leistung.

Abgerundet wurde die Prämierung von der Aufführung plattdeutscher Sketche von Schülerinnen und Schülern der Otto-Pankok-Schule sowie der OGS der Hermann-Landwehr-Schule. DeB